

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
80331 München

Stadtrat
Georg Schlagbauer

ANTRAG
13.08.13

München als Vorzeigekommune Elektromobilität

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, dafür zu sorgen, dass 10 Prozent des Fuhrparks der Landeshauptstadt München sowie ihrer Tochterunternehmen in Form von Elektrofahrzeugen betrieben werden.

Begründung:

Die Landeshauptstadt München gibt sich das Image einer Vorzeigekommune Elektromobilität und sollte deshalb in diesem Bereich auch mit gutem Beispiel vorangehen. In einem ersten Schritt ist deshalb anzustreben, dass der Fuhrpark der städtischen Eigenbetriebe und der Tochterunternehmen der Landeshauptstadt München, bei denen die Stadt über eine qualifizierte Mehrbeteiligung verfügt Stück für Stück auf E-Mobilität umgestellt wird. Unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit erscheint es deshalb angebracht, innerhalb eines überschaubaren Zeitraums zumindest 10 Prozent der städtischen Fahrzeuge elektrisch zu betreiben. Bis diese Grenze erreicht ist, muss jede Neu-/Ersatzbeschaffung in Form eines E-Fahrzeugs erfolgen und falls dies – aus welchen Gründen auch immer – in dem einen oder anderen Fall nicht möglich sein sollte, muss ausführlich begründet werden, warum kein E-Fahrzeug angeschafft werden konnte.

Georg Schlagbauer, Stadtrat